

## Activität 1E: Die schnelle Rederunde

Aktivität entwickelt von Mario Guidotti, Dennis Grjazev, Carmen Heise, Alina Sanchez Kempfer und Laura Uliczka.

### MATERIALIEN FÜR DIE LEHRKRÄFTE

#### Bei dieser Aktivität werden die Schüler:innen...

- sich ihrer eigenen Mehrsprachigkeit und der Mehrsprachigkeit ihrer Klassenkamerad:innen bewusst.
- sich dessen bewusst, dass, obwohl wir eigentlich dieselbe Sprache sprechen sollten (z. B. Deutsch), jede:r unterschiedliche Dialekte, Stile, Ausdrücke usw. verwendet.
- in Kontakt mit anderen Mitschüler:innen kommen, die sie nicht so gut kennen oder mit denen sie normalerweise weniger zu tun haben.
- auf spielerische Art und Weise neue Wörter und/oder Ausdrücke in Fremdsprachen lernen.

Geschätzte Zeit

#### Der Gebrauch der Materialien

50 Minuten +  
ein wenig Zeit  
für das  
optionale Spiel

#### STUFE 1

- Fragen Sie Ihre Schüler:innen, ob eine:r von ihnen Erfahrungen mit anderen Sprachen als den in der Schule unterrichteten (Englisch, Spanisch, Französisch usw.) gemacht hat.
- Betonen Sie die Tatsache, dass es, auch wenn wir alle in der Schule eine gemeinsame Sprache sprechen (Unterrichtssprache, hier Deutsch), es auch innerhalb einer Sprache eine große Anzahl von Variationen gibt (Dialekt, Aussprache, Stil usw.). Sie können Ihren Schüler:innen die folgenden Fragen stellen:
  - Wenn ihr die Augen schließt und mir oder anderen Schüler:innen beim Sprechen zuhört, wie könnt ihr erkennen, wer spricht?
  - Wenn wir das, was wir sagen, genauso aufschreiben würden, wie wir es sagen, und die Parameter wie Klang, Tonhöhe, Stimmfarbe usw. weglassen würden, könntet ihr dann noch erkennen, wer diejenige Person ist, die spricht?
  - Manchmal erkennt man wahrscheinlich, wer spricht, denn jeder spricht ein wenig anders oder hat bestimmte Merkmale beim Sprechen (Dialekt, Aussprache, Stil, bestimmte Ausdrücke usw.).
  - Lassen Sie die Kinder darüber nachdenken, wie unterschiedlich die Art und Weise ist, wie wir sprechen, je nach Alter (sprecht ihr genauso wie eure Eltern oder Großeltern?), Situation und Kontext (sprecht ihr genauso, wenn ihr mit mir spricht (z. B. in einer

10 Minuten

## EYLBID: Inklusion, Diversität und Interkulturelle Kommunikation

mündlichen Prüfung), wie, wenn ihr euch untereinander unterhaltet?, usw.

---

|                                  |   |            |
|----------------------------------|---|------------|
| STUFE 2                          | <ul style="list-style-type: none"><li>• Verteilen Sie die Arbeitsblätter an Ihre Schüler:innen und lassen Sie sie diese selbst lesen.</li><li>• Fragen Sie nach, ob es Fragen gibt oder ob etwas unklar ist.</li><li>• Erklären Sie die Ziele der Aktivität (siehe Abschnitt oben „Was wird erreicht“)</li></ul>  | 5 Minuten  |
| STUFE 3                          | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Option a)</b> Beide Schüler:innen sprechen <u>dieselbe Sprache und denselben Dialekt</u>: Sie sollen sich im Smalltalk üben, sie können aber auch über ihr Lieblingswort, Lieblingssprichwort usw. sprechen.</li><li>• <b>Option b)</b> Beide Schüler:innen sprechen <u>dieselbe Sprache, können aber unterschiedliche Dialekte sprechen</u>: Sie sollen über einige Ausdrücke sprechen (z. B. Sprichwörter, Lieblingswort, Lieblingssätze usw.) und sie sich gegenseitig beibringen</li><li>• <b>Option c)</b> Jeder oder jede von ihnen kann <u>verschiedene Sprachen sprechen</u> (z. B. Türkisch und Russisch, Englisch und Spanisch): Beide stellen sich in ihren Sprachen vor. Sie sprechen über einige Ausdrücke in ihren Sprachen (z. B. Sprichwörter, Lieblingswort, Lieblingssätze usw.) und bringen sie sich gegenseitig bei.</li></ul> | 20 Minuten |
| STUFE 4                          | <ul style="list-style-type: none"><li>• Jede:r Schüler:in sollte mindestens eine Sache nennen/erläutern/präsentieren, die er/sie gelernt hat und sagen, von wem er/sie sie gelernt hat (= Wertschätzung der sprachlichen und kulturellen Kompetenzen der anderen Schüler:innen bei gleichzeitiger Anerkennung des eigenen mehrsprachigen Lernens durch diese Aktivität).</li><li>• Fragen Sie Ihre Schüler:innen, wie sie diese Aktivität empfunden haben und wie sie sie bewerten würden. Haben sie persönlich etwas dabei gelernt?</li></ul>  | 10 Minuten |
| STUFE 5<br>(Optionale Aktivität) | <ul style="list-style-type: none"><li>• Optionales Spiel. Lassen Sie sich Ihre Schüler:innen in einem Kreis aufstellen. Eine Person nach der anderen soll sich den Ball zuwerfen. Wenn der Ball einer anderen Person zugeworfen wird, muss der/die Teilnehmende den Namen der Person sagen, der er den Ball zuwirft, gefolgt von einem Gruß in einer Fremdsprache (wie „Hello“ oder „Merhaba“). Bei dieser Übung ist Spontaneität gefragt! Die Person, die Ball fängt, hat zehn Sekunden Zeit, um sich einen Ausdruck zu überlegen, den sie während der Schnellen-Rederunden-Übung gelernt hat, und ihn laut auszusprechen.</li></ul>   | 20 Minuten |

---

### Vorschläge zur Vorbereitung

- 
- Drucken Sie für alle Schüler:innen ein Arbeitsblatt aus.
  - Stellen Sie sicher, dass Sie während dieser Aktivität Musik abspielen können (Musikequipment).
  - Wenn Sie das optionale Spiel (Phase 5) durchführen möchten, bringen Sie einen (Stoff-)Ball mit.
  - Lesen Sie Kapitel 1 des Handbuches *Inklusion, Diversität und interkulturelle Kommunikation* online verfügbar unter <https://pagines.uab.cat/eylbid/de/content/lehrerinnenhandbuch>, besonders Abschnitt 3.2, um einige zusätzliche Hintergrundinformationen zum Thema individuelle Mehrsprachigkeit zu erhalten.



Heute werden wir uns mit verschiedenen Sprachen und Kulturen beschäftigen, indem wir eine „schnelle Rederunde“ machen.

Diese Aktivität funktioniert ähnlich wie ein „Speeddating“. Das Ziel ist hier, deine Klassenkamerad:innen mit ihren Sprachen, Sprechweisen und Kulturen kennenzulernen. Jeder von euch wird gebeten, seine Erfahrungen mit den anderen zu teilen.

Ihr müsst Folgendes tun:

- 1) **Denkt** über die Sprachen nach, die ihr sprecht. Gibt es vielleicht regionale Unterschiede zwischen euren Sprachen? Gibt es auffällige Unterschiede und/oder Ähnlichkeiten zwischen Deutsch und anderen Sprachen, die ihr sprecht?
- 2) **Bewegt** euch frei zum Klang der Musik. Wenn die Musik aufhört, bleibt ihr bei der Person **stehen**, die euch am nächsten ist. Fragt euch gegenseitig, welche Sprachen ihr sprecht, und bearbeitet alle folgenden Aufgaben:
  - a) Wenn ihr beide die gleiche Sprache und den gleichen Dialekt sprecht: Übt euch im Smalltalk. Ihr könnt auch über euer Lieblingswort, Lieblingspruchwort usw. sprechen.
  - b) Wenn ihr beide die gleiche Sprache sprecht, aber unterschiedliche Dialekte beherrscht: Sprecht über einige Ausdrücke (z. B. Sprichwörter, Lieblingswörter, Liebblingssätze usw.) und bringt sie euch gegenseitig bei.
  - c) Wenn ihr beide verschiedene Sprachen sprecht oder einer von euch zusätzlich noch andere Sprachen (z. B. Türkisch und Russisch, Spanisch und Englisch): Stellt euch beide in euren Sprachen vor. Sprecht über einige Ausdrücke in euren Sprachen (z. B. Sprichwörter, Lieblingswörter, Liebblingssätze usw.) und bringt sie euch gegenseitig bei.
- 3) **Präsentiert** der Klasse anschließend einen Ausdruck, den ihr gelernt habt. Wie ist es euch damit ergangen?

Optionale Aktivität

- 4) Spiel zur Anwendung der neu gelernten Wörter und Ausdrücke nach der Schnellen-Rederunden-Aktivität: Die Gruppe steht im Kreis, und die Teilnehmer:innen werfen sich nacheinander einen Ball zu. Sie müssen den Namen der Person sagen, der sie den Ball zuwerfen, gefolgt von einem Gruß in einer Fremdsprache (wie „Hello“ oder „Merhaba“). Bei dieser Übung ist Spontaneität gefragt! Die Person, die den Ball fängt, hat zehn Sekunden Zeit, um sich einen Ausdruck zu überlegen, den sie während der Schnellen-Rederunden-Übung gelernt hat, und ihn laut auszusprechen.